



Umbau und Erweiterung der Intensivtherapiestation im Altmark-Klinikum in Salzwedel



Projektbeschreibung

Auf der Fläche der bisherigen Intensivstation und der Tagesklinik wurde eine neue Intensivtherapiestation errichtet. Dabei wurden Plätze für 6 ITS-Patienten und 8 IMC-Patienten geschaffen, die derzeit in einem anderen Bereich des Krankenhauses untergebracht sind. Der Bereich erhielt weiterhin Arbeits- und Lagerräume, Verteilerküche, Schwesterdienstplätze, Umkleide- und WC-Bereiche, Büros, Warte-, Schulung-, Aufenthalts- und Bereitschaftsraum.

Die Realisierung erfolgte unter der Beachtung des erforderlichen Weiterbetriebs in zwei Bauabschnitten: Zunächst wurde die Tagesklinik umgebaut, damit die Intensivstation dort einziehen kann. Danach wurden die Räume umgerüstet und ausgebaut und zum Schluss die Trennung der beiden Bereiche aufgehoben. Ein weiterer wichtiger Bestandteil bei der Realisierung der Baumaßnahme war die Umsetzung des Brandschutz- und Evakuierungskonzeptes.

Auftraggeber / Bauherr

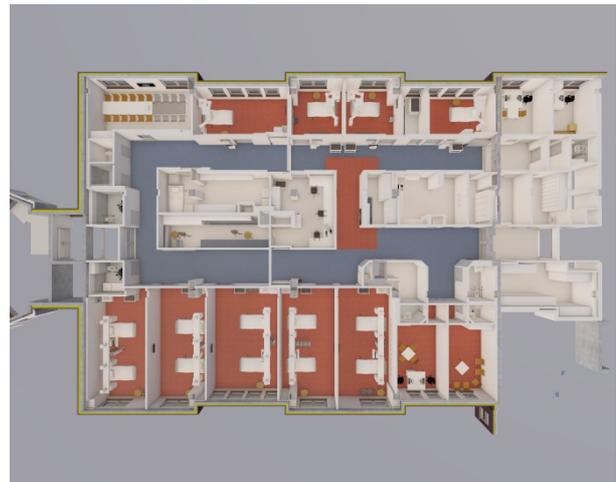
Bauherr: Altmark-Klinikum gGmbH
Krankenhaus Salzwedel
Brunnenstr. 1
29410 Salzwedel

Auftraggeber: Sickmann & Noth GmbH
Architekten & Ingenieure
Hans-Poeche-Str. 2
04103 Leipzig

Leistungen

Planung und Bauüberwachung

Leistungsphasen 1 bis 8 nach HOAI für die gesamte Technische Ausrüstung



Grafik: Sickmann & Noth GmbH | Architekten & Ingenieure

Projektdaten

Leistungszeitraum: 2015 – 2017

Inbetriebnahme: August 2017

Projektkosten: ca. 3.000.000 €